

Antrag

öffentlich

Datum	Nummer
04.04.2023	A0068/23

Absender

SPD-Stadtratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates
Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

20.04.2023

Kurztitel

Transparenz zur Lage der Sparkasse MagdeBurg

Der Stadtrat möge beschließen:

Vor der Abstimmung im Sparkassenzweckverband der Sparkasse MagdeBurg über die Entlastung des Sparkassen-Verwaltungsrates ist hierüber das Votum des Stadtrates Magdeburg einzuholen.

Hierzu ist dem Stadtrat eine aussagekräftige Informationsvorlage über den Umfang und die Schwerpunkte der Tätigkeiten des Sparkassen-Verwaltungsrates im abgelaufenen Geschäftsjahr vorzulegen. Weiterhin sind der Lagebericht der Sparkasse sowie die zur Veröffentlichung anstehenden Abschlussberichte der Sparkasse beizufügen oder die entsprechenden Downloadadressen zu benennen.

Wenn auf einer einberufenen Sitzung des Sparkassenzweckverbandes laut feststehender Tagesordnung nur über die Entlastung des Verwaltungsrates abgestimmt werden soll oder ein anderer Tagesordnungspunkt behandelt wird, über den der Stadtrat im Voraus ein Votum abgegeben hat, kann der Stadtrat eine natürliche Person als Vertreter der Stadt Magdeburg für die jeweilige Verbandsversammlung bestimmen.

Der Antrag ist in die Ausschüsse VW und KRB zu überweisen.

Begründung:

Den Mitgliedern des Sparkassenzweckverbandes wurden im Jahr 2022 vor den Abstimmungen über die Entlastung des Sparkassen-Verwaltungsrates für das Geschäftsjahr 2021 keine Informationen zur Tätigkeit des Verwaltungsrates und zu den Jahresabschlüssen der Sparkasse zur Verfügung gestellt. Den Stadträtinnen und -räten, die nicht dem Verwaltungsrat angehören, wurde seit der Fusion der beiden Sparkassen eine Information über die Lage des mit der Landeshauptstadt eng verbundenen Geldhauses vorenthalten.

Diese Informationen sind aber unabdingbar, um im Stadtrat oder im Zweckverband verantwortungsvolle Entscheidungen treffen zu können und eine hinreichende Transparenz zur Lage der Sparkasse MagdeBurg zu ermöglichen.

Verschiedene Jahresabschlüsse und Berichte der Sparkasse werden ohnehin im reduzierten Umfang öffentlich publiziert. Allerdings sind diese Veröffentlichungen nicht immer einfach im Internet oder anderen Medien auffindbar oder sind für die anstehenden Entscheidungen nicht

rechtzeitig verfügbar. Für die Vorbereitung der Abstimmungen im Stadtrat und im Zweckverband muss aber ein problemloser einfacher Zugang zu diesen Informationen gewährleistet werden.

Soweit die Tagesordnung der Zweckverbandsversammlung feststeht und nur Beschlüsse anstehen, über die im Stadtrat zuvor entschieden werden kann, ist es entbehrlich, dass mehrere Vertreter des Stadtrates an der Verbandsversammlung teilnehmen. In diesem Fall ist ein Vertreter der Landeshauptstadt zur Übermittlung des städtischen Votums ausreichend.

(Siehe hierzu § 11 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit (GKG-LSA), insbesondere § 11 Abs. 4 GKG-LSA, im Anhang zu diesem Antrag.)

Kornelia Keune
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion

Dr. Thomas Wiebe
Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion

Jens Rösler
Stadtrat
SPD-Stadtratsfraktion